

**II-148 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 103/J

A N F R A G E

1990-12-10

der Abgeordneten Gartlehner
und Genossen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend undurchsichtige Verwaltungstätigkeiten im Bereich der
Bundesforste

Das Verhalten des Vorstandsdirektors Dr. Sickl von den Österreichischen Bundesforsten war schon mehrmals Gegenstand der Erörterung in Medien und von parlamentarischen Anfragen. Insbesonders im Bereich der Jagd, die ihm erst vor kurzem, trotz bereits bekannten Fehlverhaltens bei seiner eigenen Jagdausübung vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft übertragen worden ist, häufen sich bekanntwerdende Mängel.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft nachstehende

A n f r a g e:

1. Der ÖVP-Parteiobmann von Reichraming Herr Schmidthaler ist Jagdpächter bei den Österreichischen Bundesforsten. Wurde diese Jagd wie üblich ausgeschrieben?
2. Ist Herr Schmidthaler der vertraglichen und bescheidmäßigen Verpflichtung zur Abschußerfüllung nachgekommen?
3. Gibt es im Jagdgebiet des Herrn Schmidthaler Wildschäden, und in welcher Höhe?
4. Wurden Herrn Schmidthaler Wildschäden zum Ersatz vorgeschrieben?

- 2 -

5. Welche Beträge hat Herr Schmidthaler bisher tatsächlich an Wildschadensersatz geleistet?
6. Wurde bisher im Falle einer Weigerung Herrn Schmidthalers zur Schadenersatzleistung eine Haftung in Anspruch genommen?
7. Wurde die Forstverwaltung bei der Durchsetzung allfälliger Schadenersatzansprüche gegenüber Herrn Schmidthaler vom zuständigen Direktor Dr. Sickl oder anderen Organen der Generaldirektion unterstützt?
8. Werden andere Forstverwaltungen in derartigen Angelegenheiten von der Generaldirektion unterstützt?